

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853**

29.12.1853 (No. 356)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 356.

Donnerstag den 29. Dezember

1853.

## Dankfagungen.

Nr. 14,133. Die am 21. d. M. zum Vortheil der Armen in dem Groß. Hoftheater gegebene Vorstellung „Lumpaci-Bagabundus“ lieferte eine reine Einnahme von Dreihundertfünfundsiebenzig Gulden 54 kr., welche anher übergeben wurden. Im Namen der Armen sprechen wir hiefür unsern Dank aus.  
Karlsruhe, den 24. Dezember 1853.

Groß. Armenkommission.  
v. Neubronn.

Für die uns von der löblichen Mesgerzunft dahier zugekommene edle Gabe von 50 fl., als Beitrag zum Grundstockvermögen des hiesigen israelitischen Hospitals, sagen wir hiedurch unseren verbindlichsten Dank.  
Karlsruhe, den 28. Dezember 1853.

Israelitische Hospital-Commission.

## Hardtstiftung zu Welschneureuth bei Karlsruhe.

Von der verehrlichen Mesgerzunft sind uns als Neujahrs-geschenk 25 fl., und durch Professor Stern noch als Weihnachtsgaben von Wittve St. 30 kr. und Ungenannt von Speyer 2 fl. zugekommen, wofür wir herzlich danken.  
Karlsruhe, den 28. Dezember 1853.

Der Verwaltungsrath.

## Dünger-Versteigerung.

Samstag den 31. d. M., Nachmittags 2 Uhr, wird der Pferdedünger aus den Militärstallungen in Gottesau für den Monat Januar 1854 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Gottesau, den 27. Dezember 1853.

Berechnung des Groß. Artillerie-Regiments.  
M i c h a e l, Rechnungsführer.

## Holzversteigerung.

Aus Domänenwaldungen der Bezirksforstrei Mittelberg werden in der Abtheilung Böllersbacherhang versteigert:

**Dienstag den 3. Januar 1854:**

38 Stämme eichenes Bau- und Nutzholz, 21 Stämme buchenes Nutzholz, 16,600 Stück buchene Wellen und 18 Loos Schlagraum;

**Mittwoch den 4. und**

**Donnerstag den 5. Januar 1854:**

1,051 Klafter buchenes und 8 Klafter eichenes Scheiterholz, 244½ Klafter buchenes und 18 Klafter gemischtes Prügelholz.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Früh 9 Uhr in der oben genannten Abtheilung, zunächst dem Böllersbach-Mittelberger Weg, im Moosalbthal.

Mittelberg, den 20. Dezember 1853.

Groß. Bezirks-Forstrei.  
H a r t w e g.

## Durlach. Holzversteigerung.

Aus den Gemeindefeldungen der Stadt Durlach, und zwar im Distrikt VI. 1. Oberfüllbruch, werden versteigert:

Mittwoch den 4. Januar 1854,

72 Stück starke Pappelfstämme, zu Sägholz geeignet,

13 " " " Klöße, 1 eichener Sägtrog, 4 erlene Nutzholzstämme, 2 eschene dergleichen, sowie mehrere Klafter pappel Kollholz, vorzüglich zu Arbeitsholz für Holzschuhmacher geeignet.

Man sammelt sich hiezu an genanntem Tage Früh 9 Uhr an der Büchiger Brücke beim Oberfüllbruch.

Durlach, den 27. Dezember 1853.

Gemeinde-Bezirks-Forstrei.

B a n g e.

## Leutschneureuth. Holzversteigerung.

Montag den 2. Januar 1854 werden im Leutschneureuther Wald 159½ Klafter forsen Scheitholz, und Dienstag den 3. und Mittwoch den 4. Januar 425 Stämme Forlen versteigert, worunter sich einige holländer Stämme befinden. Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens halb 9 Uhr auf der Linkenheimer Allee auf der Rintheimer Querallee.

Leutschneureuth, den 23. Dezember 1853.

Bürgermeisteramt.

B r a u n.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 34 ist auf den 1. Januar oder auch später ein heizbares, möblirtes, hübsches Zimmer im untern Stock zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 37 ist ein Logis mit 2 Zimmern, Küche u. s. w. sogleich oder auf den

Imm.

Imm.

Imm.

Imm.

Imm.

Imm.

Imm.

3. Köchn.

by. Schenk.

23. April 1854 zu vermieten. Näheres im zweiten Stock vornenheraus. — Auch sind daselbst zwei Kanapee, worunter ein Bettkanapee, und ein Bernerwägelein zu verkaufen.

Schäfer. by.

Amalienstraße Nr. 36, Sommerseite, ist im zweiten Stock ein schönes Logis von 6 Zimmern und Alkof, nebst 2 heizbaren Mansardenzimmern, 2 Kellern, Holzplatz, Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermieten.

Müller. by.

Waldstraße (alte) Nr. 7 ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in einem Laden nebst Wohnung, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Soder. by.

Zähringerstraße Nr. 59 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. April zu beziehen.

Zinnl. 2.  
Königs  
Mühlw. 2.

Zähringerstraße Nr. 108 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche u., sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres bei Christoph Heide, Langestraße Nr. 149.

Auerbacher.  
jeden Montag  
u. Donnerstag.

Birkel (äußerer) Nr. 6, gegen die Adlerstraße, ist im 3. Stock ein freundliches Logis von 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und allen sonstigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Zinnl.  
Jm. 2. u. 3. Mal.

Im dem Hintergebäude des Hauses Nr. 28 in der Erbprinzenstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und gemeinschaftlicher Waschküche auf den 23. April 1854 zu vermieten. Diese Wohnung dürfte vielleicht für einen Gendarmen geeignet sein.

Loubet. by.

**Zimmer zu vermieten.**

Amalienstraße Nr. 17 ist im untern Stock ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten und kann auf den 1. Februar 1854 oder auch später bezogen werden. Näheres links im Eingang zu erfragen.

**Vermischte Nachrichten.**

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches den häuslichen Geschäften vorstehen kann, findet sogleich einen Platz in der Spitalstraße Nr. 23.

Johnson. by.  
Altenmühlstr. 21  
2. Post.

(1) [Dienstgesuch.] Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen und Zeugnisse darüber vorweisen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus dem Oberlande, welches noch nie hier diente, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch nähen und spinnen kann, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Querstraße Nr. 14 im Hinterhaus.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und spinnen kann, sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Das Nähere Langestraße Nr. 173 im Hintergebäude im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein reinliches Mädchen, das fein nähen, bügeln, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 5 im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, waschen, putzen und kochen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Waldhornstraße Nr. 44 im untern Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln, stricken, putzen, waschen, kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen oder sonst bei einer stillen Familie zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 48 im Hinterhaus.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches waschen, putzen, kochen und nähen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 147 im Hinterhaus ebener Erde.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten und kann nach Belieben eintreten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 2 ebener Erde. — Ebendasselbst ist ein heizbares Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel auf den 1. Januar zu vermieten.

by.

**Dienstvertrag.** Ein solider und im Aufwarten gewandter junger Mensch kann sogleich bei Bierbrauer Eisele eintreten.

by.

**Verlorenes.** Gestern Abend ging vom Schloß aus bis zum Kaufmann Jost, im inneren Birkel, ein dunkelgrauer getigelter Pelzkragen mit rothem Futter verloren. Der redliche Finder wird höflich gebeten, denselben in der Zähringerstraße Nr. 59 abgeben zu wollen.

by.

**Gefundenes.** Den 26., Abends, wurde nach Beendigung des Theaters in der Herrenstraße ein Pelzkragen gefunden. Gegen die Einrückungsgebühr abzuholen in der Langenstraße Nr. 175.

imm. 2.  
Höber jnn.

**Gefundenes.** Montag den 26. dieses ist auf der Museumsgalerie eine Armspange von Granaten gefunden worden. Die Eigenthümerin kann dieselbe Neuthorstraße Nr. 4 im zweiten Stock in Empfang nehmen.

by. Friedberg.

Kronenstraße Nr. 15 ist ein eleganter Schlitten mit Pezdecke, ein Schlittengestell, ein Schlittenkästchen und zwei Kinderschlitten billigen Preises zu verkaufen; auf Verlangen wird ersterer auch vermietet. Ebendasselbst ist ein Kochofen, im Zimmer zu heizen, zu verkaufen.

by.

Es ist ein sehr gutes Klavier zu vermieten. Näheres in der Blumenstraße Nr. 9.

by.

Einige Plätze III. Ranges sind zu vergeben. Näheres bei Logenmeister Schlund, Alademiestraße Nr. 37.

Zinnl.  
H.

**Musikstunden.**

Von Neujahr an wird Klavier, Violin, Flöt und Gesangunterricht so billig ertheilt, wie in der Stadt keine Stunden gegeben werden. Erkundigungen und Anmeldungen möge man gefälligst im Kontor dieses Blattes machen.

2. Zinnl. 2.  
Lafon  
Mayer  
in  
Lulau.

Zuml. Der Unterzeichnete erlaubt sich denjenigen Herren Gewerksmeistern oder Geschäftsvorständen, welchen beim Jahreschluß eine Aushülfe in Fertigung ihrer Rechnungen, in Einrichtung oder Fortführung ihrer Bücher wünschenswerth erscheinen sollte, einen in diesen Fächern eingeübten Mann zu empfehlen, der mit sehr billigen Ansprüchen hinsichtlich der Belohnung in seiner großen Dürftigkeit eine Beschäftigung sucht. Es würde derselbe auch jede Art von Schreiberei-Geschäften, insbesondere Abschriften u. s. w. zur Zufriedenheit besorgen.

Gefällige Anfragen um weitere Auskunft, sowie auch Aufträge nimmt gerne entgegen

**Friedrich Gutsch,**

am Rondelpiaz, Karl-Friedrichstraße Nr. 24.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Zuml. **Pommer'sche Gänsebrüste,** westph. Schinken, **Gött. und Braunschweiger Würste, Gött. Knackwürstchen,** frische ächte Lyoner Cervelat-, veroneser Salami- und **frische ächte Frankfurter Bratwürste,** frisch marinirten Aal, Gangfische, Bricken, Thunfische, Häringe, Sardines, Anchovis, **Bückinge zum Rohessen;** ferner: frische **grüne Pfäckerbisen** (Petits Pois), Bohnen, Artischocken, frische **Champignons** in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$  Blechdosen und in Gläsern, Tomates, frische **Oliven,** Capern u.

**Nürnberger Essig- und Salzgurken,** Mixed Pickles, Picallily, **acht engl. angemachten Senf** und in Blasen, **feinen franz. Senf,** Cayenne Pepper, acht engl. Saucen, **Alle- und Porter-Bier** u. u., sowie

**Strachino di Milano**

**Chesterkäse, Fromage de Brie, de Neuschâtel** (Spundenkäse), Münsterkäse in Schachteln, **Parmesan,** frischen **Sidamer-** (holl.), **feinsten Emmenthaler-** (Gruyère), grünen Kräuter-, **Rahm- und Limburgerkäse** empfiehlt

**C. Arleth.**

Zuml. **Aecht geräuch. Frankfurter Bratwürste,** frische Braunschweiger Cervelatwürste, ger. Frankfurter Leber- u. Blutwürste sind so eben eingetroffen bei

**Wilh. Hofmann,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

**Seeffische.**

Solles, Turbots, Cabellau, Merlans, letztere à 10 Kr. per Stück, große und kleine Seekefse (Crevettes) empfiehlt zu den billigsten Preisen

**Hoffmeyer Kaufmann.**

Ebenfalls ist großes französisches Geflügel zu haben.

— **Schönes französisches Geflügel** (Dindes), frische **Perrigord-Trüffel,** —  
— franz. und engl. Auster, russ. und deutschen **Caviar,** —  
— frische **Turbots, Solles. See-**  
— frische **Homards** und kleine See-  
— frische **Gänseleberpasteten** in Terrinen, —  
von **Doyen und Henry** in Straßburg empfiehlt  
**C. Arleth.**

Eine neue Sendung der beliebten **Göttinger Knackwürstchen,** per Stück à 6 Kr., **Göttinger und Braunschweiger Cervelats** sind eingetroffen bei

**Robert Fritz.**

Von feinem Souchong-, Peccor-, Gumpowder-, Imperial- und Papsan-Thee in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$  Büchsen, Caravanen-Thee, sowie schwarze Theespigen habe ich eine neue Sendung erhalten, und empfehle solche, nebst feinsten Vanille, Ceylon- und Chinesischen Zimmt zur geneigten Abnahme bestens.

**Conradin Haagel.**

**Rum und Arac,**

**Punsch-Essenz, Kirschen- und Zwetschgenwasser, Drangen und Citronen** empfiehlt billigt

**Gustav Schmieder.**

**Rum und Arac.**

**Punsch-Essenz** à 1 fl. per Flasche und höher, **Arac** à 1 fl., **Rum** à 1 fl. 18 Kr. und höher, **Grog-Essenz** à 1 fl. 36 Kr. empfiehlt

**Robert Fritz.**

**Punsch-Essenze**

in verschiedenen Sorten, **Arac, Rum, Cognac,** feine und mittelfeine Liqueure, **Kirschen- und Zwetschgen-** wasser empfiehlt billigt

**Albert Salzer,**

Langestraße Nr. 144.

Verschiedene Sorten spanischer, französischer und inländischer weißer und rother Weine, acht holländischer **Anisette** und **Curacao,** achten **ital. Maraschino,** der vorzüglichsten Liqueure und **Punsch-, Cardinal- und Bischoff-Essenz** von **J. Selner** in Düsseldorf, **F. Kaufmann** in Denkendorf und **D. A. Metternich** in Mainz; **ächten Franzbranntwein,** **Extrait d'Absinthe, ganz alten Cognac, Rum, Arac, Kirschen-, Heidelbeer-, Ruzwasser,** feines **Mannheimer Anis- und Kümmelwasser** empfiehlt zu den billigsten Preisen

**C. Arleth.**

**Frischgewässerte Stockfische**

sind fortwährend zu haben bei

**L. W. Haaf.**

Zuml.

Zuml.  
Kaufm.

Zuml.  
Kaufm.

Zuml.

Zuml.  
Kaufm.

Zuml.

Zuml.

Zuml.  
Kaufm.

3.

**Spielfarten.**

Feine Piquet-, Whist- und Tarok-Karten, mit und ohne Ansichten in Stahlstich, **Spielmarken und Markenkästchen** empfiehlt zu den billigsten Preisen

**Karl Benjamin Gebres,**  
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße,

Zuml.  
wrggn.

**Spiel-Karten.**

Feinste und mittelfeine Tarok-, Piquet- und Whist-Karten mit Kupfern und Holzschnitten sind stets fortwährend zu haben bei

**Conradin Haagel.**

**Eau de Heilbronn.**

Zuml.

Von diesem ausgezeichneten aromatischen Wasser, das vermöge seiner Bestandtheile und Eigenschaften das ächte Eau de Cologne übertrifft, unterhalte ich allein für hiesige Stadt und Umgegend ein Lager, und verkaufe

die ganze Flasche à 24 Kr. | mit Gebrauchsanweisung  
die halbe à 15 Kr. |

**C. A. Braunwarth,**  
Langestraße Nr. 26.

**Gummi-Weberschuhe mit und ohne Ledersohlen.**

Zuml.

Wie bisher befindet sich die Hauptniederlage der berühmten Gummi-Weberschuhe mit und ohne Ledersohlen bei mir, welche ihrer Dauerhaftigkeit und Eleganz wegen sehr zu empfehlen sind; dieselben schützen hauptsächlich gegen das Eindringen der Kälte und Nässe, und sind sowohl für Herren als wie für Damen, Mädchen und Kinder billiger wie bisher zu haben bei

**Conradin Haagel.**

Moderne, selbstverfertigte **Gummihosenträger** mit Hirschleder, für deren Dauer Jahre lang garantirt wird, empfiehlt ergebenst

**Stahl, Säcklermeister,**  
Langestraße Nr. 107.

by

So eben erhalte ich von Paris eine neue Sendung **Extrait de l'Impératrice**, sowie die zu den neuesten Frisuren gehörenden **Perlnadeln**, die ich ihrer Schönheit wegen empfehle.

Zuml.

**Karl Staub, Friseur,**  
Zähringerstraße Nr. 81.

Die neuesten Pariser Modells in **Balkämmen** sind so eben angekommen, was ich empfehlend anzeige.

by

**H. Seidelsheimer, Kammacher,**  
Langestraße Nr. 95.

NS. Dasselbst werden immer alte **Schildkrotkämme** gelöthet, sowie gegen neu umgetauscht, und alle Hornreparaturen auf das Schnellste und Billigste gefertigt.

**Alle weisse und rothe Weine, geeignet zu warmen Getränken,**

Zuml.  
Krausby.

sowie ein reichhaltiges Lager von Flaschenweinen in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt ergebenst mit der Bemerkung, daß am Sylvestertag bis zur Polizeistunde Bedienung im Geschäfte ist:

die Weinhandlung von  
**Wilhelm Frey,**  
Steinstraße Nr. 15.

**Handschuhe** in Glace, Wasch- und dänischem Leder werden elegant gewaschen, sowie auch schwarz, grau und braun gefärbt, dieselben bleiben inwendig weiß und färben nicht ab.

by

**Stahl, Säcklermeister,**  
Langestraße Nr. 107.

Bei Unterzeichneter werden Glace-Handschuhe schön schwarz und mit Glanz gefärbt, das Paar zu 6 Kr.; auch nimmt sie Handschuhe zum Waschen an, das Paar zu 6 Kr.

by

**Frau Raschky, Waldstraße Nr. 35**  
im Hintergebäude, eine Stiege hoch.

**Milchverkauf.**

3. Zuml.  
Krausby.

Sehr gute, reine und frische süße Milch von reichlichem Rahmgehalte, welche bei allen bisherigen Abnehmern die beste Zufriedenheit gefunden hat, wird vom neuen Jahr an in größerem Quantum täglich von Hohenwettersbach aus dortiger mit vorzüglich nahrhaftem und kräftigem Bergfutter wohl versehenen Melkerei zum Verkaufe hieher gebracht.

Auf Bestellung können bei dieser Gelegenheit auch jederzeit verschiedenes gutes frisches Tafelobst, Gemüse und sonstige landwirthschaftliche Produkte besser Qualität billig überliefert werden.

Anmeldungen beliebe man Langestraße Nr. 219 im mittlern Stock abzugeben.

Im **Saale zum Kaiser Alexander.**  
/4 Heute 3te Vorstellung  
in der

by  
Krausby.

**Experimental-Physik** u. s. w.  
Das Nähere im Programm.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 29. Dezember. 99. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Der Chemann auf dem Lande.** Lustspiel in 3 Aufzügen, nach dem Französischen, von H. Börsstein. Hier auf: **Der Kurländer und die Vicarde.** Genrebild in einem Aufzuge, von Louis Schneider.

Freitag den 30. Dezember. 100. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Die Nachtwand:**

**lerin.** Oper in drei Aufzügen; Musik von Bellini. Amine: Frau Mina Steinmüller, Königlich hannoversche Hof- und Kammerfängerin, als letzte Gastrolle.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

28. Dezember	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 8	27" 7'''	Nordost	Schnee
12 " Mitt.	— 6 1/2	27" 7'''	"	"
6 " Abds.	— 7 1/2	27" 7'''	"	"

**Eisenbahnfahrten.**

Winterdienst, vom 1. Oktober 1853 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe		
9. 4 Morgens von Offenburg.		5. 50 Morgens	nach	
† 2. 15 Nachm.	} von Basel.	9. 15	Durlach,	
* 12. 29 "		* 12. 34 Mittags	Bruchsal,	
6. 2 Abends		† 3. —	Heidelberg,	
9. 25 Nachts		6. 10 Nachm.	Mannheim.	
7. 19 Morgens	} von	7. 27 Morgens	bis Basel.	
† 11. 42 "		Mannheim,	† 12. — Mittags	
* 12. 50 Mittags		Heidelberg,	* 12. 55	
§. 4. 22 Abends	} von	* 4. 44 Abends bis Freiburg.		
** 4. 39 "		Bruchsal,	bis Rehl und	
9. 49 "		Durlach.	Offenburg.	

\* Schnellzüge nur mit I. u. II. Klasse und Halt an den Hauptstationen.  
\*\* Beschleunigter Zug, bis Appenweier bzw. Rehl nur mit I. u. II. Klasse.  
† Gemischte Züge mit längerer Fahrzeit.  
§. Güterzug mit Personen.

**Ausverkauf.**

Um unser Engros- und Detail-Lager rasch aufzuräumen, setzen wir unsern Ausverkauf fort und stellen die schon bis jetzt sehr billig festgesetzten Preise noch um **Bedeutendes niedriger**. Besonders machen wir aufmerksam auf eine große Anzahl von Restern in **Tuch** und **Buckskin** zu Herrenkleidern, **Tibets**, **Orleans**, **Pique**, **Pique** und **Reifröcke**, **Tischdecken**, **Shirting**, <sup>12/4</sup> wollene **Shawls**, **Leinwand**, **Gebild**, eine **Partie Gebild** und **Damastgarnituren** für 6 und 12 Personen, weiß leinene **Sacktücher** und leinene **Kaffeefservietten**.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1853.

**Löw Somburger & Söhne.**

Zu Neujahrs Geschenken empfehlen

**Müller & Gräff,**

Jähringerstraße Nr. 96,

ihre Ausstellung von **Bilderbüchern**, **Jugendschriften**, **evangelischen** und **katholischen Gesang- und Gebetbüchern** in eleganten und guten Einbänden, sowie nachstehende Werke zu den befestigten Preisen:

- Arndt's wahres Christenthum 1 fl. 45 kr., 2 fl. 30 kr., 3 fl. 24 kr., 5 fl.
- Schackkästchen . . . . . 1 fl. 12 kr.
- Luther's Schackkästchen 1 fl. 15 kr., 1 fl. 36 kr., 2 fl. 24 kr.
- Lavater's Worte des Herzens . . . . . 2 fl.
- neue Sprüche . . . . . 1 fl. 36 kr.
- Kapf's Gebetbuch, 2 Theile . . . . . 2 fl. 30 kr., 2 fl. 42 kr.
- Communionbuch 1 fl., 1 fl. 18 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr.
- Hofacker, Ludwig, Predigten . . . . . 3 fl. 12 kr.
- Wilhelm, " . . . . . 2 fl. 42 kr.
- Brastberger's Predigten . . . . . 2 fl.
- Stark's Gebetbuch . . . . . 1 fl., 1 fl. 48 kr.
- Kurze Morgen- und Abendgebete auf sechszehn Wochen 1 fl. 18 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl. 45 kr.
- Rosenmüller, Mitgabe . . . . . 1 fl. 48 kr.
- Mitgabe auf die Lebensreise . . . . . 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr.
- Marien's Blütenjahre, ein Buch für Jungfrauen 2 fl.
- Hiller's Schackkästchen 48 kr., 1 fl. 20 kr., 2 fl. 24 kr.
- Perlen christlicher Andacht . . . . . 36 kr., 1 fl. 12 kr.
- Sinzendorf, Lebensworte . . . . . 40 kr., 1 fl. 12 kr.
- Göbner's Schackkästchen . . . . . 1 fl. 40 kr., 2 fl., 3 fl.
- Nachfolge Christi von Thomas v. Kempis 48 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 48 kr., 3 fl. 30 kr.

- Gottesdarfe, christliche Morgen- und Abendopfer in Gesängen 2 fl.
- Biblische Poesien . . . . . 24 kr.
- Psalmen David's, in Goldschnitt und Futteral . . . . . 24 kr.
- Goffine, Erbauungsbuch, elegant gebunden . . . . . 2 fl. 12 kr.
- Stoche der Andacht . . . . . 2 fl. 48 kr., 3 fl. 24 kr.
- Nickel, Wandle vor Gott . . . . . 2 fl. 48 kr., 3 fl. 12 kr.
- Schritte zur Liebe Gottes . . . . . 2 fl. 48 kr., 3 fl. 12 kr.
- Gott ist die Liebe . . . . . 1 fl. 36 kr.
- Opfer der Andacht . . . . . 48 kr., 1 fl. 20 kr.
- Pellissier, Gebetbüchlein . . . . . 24 kr., 30 kr.
- Erbauungsreden . . . . . 1 fl. 12 kr.
- Schmeger's häusliche Erbauung, 3 Theile . . . . . 3 fl. 24 kr.
- Die Bibel, altes und neues Testament 2 fl., 1 fl. 36 kr., 54 kr.
- Das neue Testament 20 kr., 30 kr., 48 kr., 1 fl. 45 kr.
- Bibelverse (Ziehkästchen) 12 kr., 15 kr., 24 kr., 30 kr.
- Schmolken, Benjamin, Morgen- u. Abendandachten 40 kr., 1 fl.
- Christliches Bergheimnisch . . . . . 42 kr.
- Freiburger Gesang- und Gebetbuch 48 kr., 1 fl. 24 kr., 1 fl. 48 kr., 3 fl.

Ferner sind in großer Auswahl vorrätzig:

**Schreib- und Zeichen-Albums**, **Stammbücher**, feine und elegante **Mappen** und **Portefeuilles** in beliebigen Größen, Vorlagblätter zum Zeichnen, **Zeichenkästchen**, **Haushaltungsbücher**, **Notiz- und Schreibbücher**, **Brieftaschen**, **Cigarren-Etuis**, **Porte-monnaies**, **Farbenkästchen**, **Schreibhefte** mit feinen und ordinären Umschlägen, **schwarze** und **illuminirte Bilderbögen** etc.

3. 4. und  
Anzahl.

ebur  
Lant

Zuml.  
Anlage  
Mithras

### Anzeige, Dankfagung und Bitte.

Bei meinem Alter hatte ich schon vor einigen Jahren den Plan, mein Geschäft aufzugeben, daher ich auch alle Stickerie durch die Geschwister Heilig fertigen ließ, welche denn auch stets den größten Beifall der höchsten und hohen Herrschaften fand. Dadurch nunmehr veranlaßt, mein durch 28 Jahre betriebenes Stickergeschäft aufzugeben, mache ich meine herzlichste Dankfagung für das mir geschenkte Zutrauen, und erlaube mir noch die gehorsamste Bitte, solches gütigst den Geschwistern Heilig zuwenden zu wollen.

**W. Schmidt, Goldflicker.**

Bezugnehmend auf obige Anzeige des Herrn W. Schmidt, der seit Jahren die ihm anvertrauten Arbeiten mit bekannter großer Pünktlichkeit geliefert, von jetzt an aber uns sein Geschäft übergeben hat, wird es nun auch unser eifrigstes Bestreben sein, durch solide schöne Arbeit und möglichst billigen Preis uns zu empfehlen, und bitten wir, uns mit dem seit Jahren geschenkten Zutrauen auch ferner beehren zu wollen.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1853.

**Geschwister Heilig,**

Es der Akademie- und Karlsstraße No. 13.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Kailing, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Helm, Kfm. v. Frankfurt. Herr Walter, Kfm. von Aisfeld. Hr. Mesner, Oberamtman v. Eppingen.

**Deutscher Hof.** Hr. Ragg, Gutsbes. von Wildbad. Hr. Biehler, Domänenrath v. Stuttgart. Hr. v. Berg, Bezirksförster v. Mosbach. Hr. Kiehe, Hofgerichtsassessor v. Mannheim.

**Englischer Hof.** Hr. Lenz u. Hr. Dreis, Kaufl. v. Pforzheim. Hr. Gunzer, Kfm. von Zürich. Hr. Roder, Part. v. Möstkirch. Herr Immerwohr, Kfm. von Lyon. Hr. Mees u. Hr. Müller, Kaufl. v. Aachen.

**Erbrunzen.** Hr. v. Glosmann, Oberleutnant von Freiburg. Hr. Henking, Oberleutnant v. Bruchsal. Hr. Löwenstein, Kfm. von Frankfurt. Hr. Grabmann, Kfm. v. Lyon. Hr. Dunkenbach, Kfm. v. Salzburg. Sr. Durchl. Prinz Carl zu Solms Braunsfels, k. k. Oberstleutnant m. Bed. v. Baden.

**Seiff.** Herr Gutmann, Kameralpraktikant v. Baden.

**Goldener Adler.** Herr Braunagel, Gärtner von Seelbach. Hr. Reinhard, Kfm. v. Rappena. Fräulein Sprauer v. Baden. Hr. Rindler, Kfm. von Frankfurt. Hr. Schneuwly, Forstpraktikant von Freiburg (Schweiz). Hr. Krutina, Forstpraktikant v. Wiesenbach. Hr. Bergthold, Fabr. v. Stuttgart. Hrn. Gebr. Slog u. Hr. Fris, Stud. daher. Hr. Berger, Kfm. v. Eberbach. Hr. Göbel, Weinhändler v. Reichen.

**Goldener Hirsch.** Hr. Seyfried, Kfm. m. Tochter v. Wiesbaden. Hr. Welde, Holzhändler v. Schwellingen.

**Goldener Karpfen.** Herr Vogler, Küfer v. Salem. Hr. Ostermaier, Lehrer v. Weinheim.

**Goldenes Kreuz.** Herr Mayer, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Hess, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Dieß, Stud. v. Heidelberg. Hr. Neubert, Hauptkassier v. Ludwigsbasen. Hr. Munier, Part. v. Paris.

**Goldener Ochse.** Hr. Starck, Part. v. Mainz. Hr. Bär, Fabrikant v. Zürich.

**Goldenes Schiff.** Hr. Kahn u. Hr. Maier, Kaufl. v. Rütshheim. Hr. Preis, Kfm. v. Kaiserslautern. Hr. Altschul, Kfm. v. Speyer.

**Hof von Holland.** Ihre Durchlaucht die Fürstin Wiasemsky Mutter m. Bed. a. Rußland.

**König von Preußen.** Herr Höfle, Werkführer von Eslingen.

**Raffauer Hof.** Herr Hildesheimer, Kfm. v. Fürth. Hr. Maier, Kfm. von Germersheim. Hr. Friebelemann, Kfm. v. Rütshheim. Hr. Levi, Kfm. v. Straßburg.

**Rose.** Hr. Krauth, Bildhauer v. Mannheim. Herr Weber, Bildhauer von Baden. Hr. Koch, Dekonom von Untermünsterthal.

**Rothes Haus.** Hr. Maler, Kfm. v. Sulzburg. Hr. Kümmler, Buchdruckerbes. v. München. Hr. Walther, Prof. v. Straßburg. Hr. Hecht, Dekonomiepraktikant v. Wiesloch. Hr. Otto, Amtmann v. Sinsheim. Hr. Weigand, Notar v. Emmendingen. Hr. Steiner, Schlossermeister von Philippsburg. Herr Merthofer, Kaufm. von Mannheim. Hr. Kestler, Holzhändler v. Beaufort. Hr. Egler, Kfm. v. Basel. Hr. Wiltter, Del. v. Heidelberg.

**Silberner Anker.** Herr Schöppner, Holzhändl. v. Mannheim. Herrn Weingärtner, Wiesbecher und Kühn, Holzhändler v. Debigheim.

**Sonne.** Hr. Langbacher, Del. v. Hockenheim. Hr. Münzesheimer, Handelsmann v. Stebbach.

**Weißer Bär.** Hr. Haas, Kfm. v. Freudenstadt. Hr. Bauer, Kfm. v. Berlin. Hr. Wolf, Rent. v. Paris.

#### In Privathäusern.

Bei Staatsminister Klüber: Hr. Klüber, Lieutenant v. Mannheim. — Bei Frau Pfarrer Deimling: Hr. Deimling, Ingenieurpraktikant v. Donaueschingen. — Bei Postexpeditor Föppl: Frau Oberwachtmeister Springer v. Ettlingen. — Bei Kfm. Dollmatsch: Hr. G. Dollmatsch Sohn, Kommiss v. Kugsburg. — Bei Metzgermeister D. Winter: Herr Metzger, Kfm. von Lahr. — Bei Oberwachtmeister Kroner: Herr Beck, Schreinermeister von Ladenburg. — Bei Medizinalrath Dr. Molitor: Hr. Molitor, Lieutenant von Mannheim. — Bei Part. von Reiff: Fr. Kindt von Frankfurt. — Bei Hoffänger Hauser: Fr. Therese Grashy v. München. — Bei Amtmann Nebenius: Hr. Speyerer v. Heidelberg. — Bei Frau Revisor Jacobi: Hr. Jacobi, Oberleutnant v. Freiburg. — Bei Domänenassessor Nicolai: Herr Nicolai, Oberamtsassessor von Offenburg. — Bei Archivar Hugo: Hr. Hugo v. Köln. — Bei Porträtmaler Spelter: Hr. Sevin, Notariatsverwalter v. Schönau. — Bei Bäckermeister C. Borholz: Hr. Rohreck, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. — Bei Fräul. Binder: Hr. Binder, Ingenieurpraktikant v. Mosbach.